

schaftlichen Sozialismus leiten läßt, war die Arbeiterklasse in der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern in der Lage, ihre welthistorische Mission in Angriff zu nehmen und Schritt für Schritt zu verwirklichen. Nur eine Partei, die theoretisch und praktisch auf der Höhe der Aufgaben ihrer Zeit steht, die allgemeinen Gesetzmäßigkeiten schöpferisch anzuwenden versteht und fest mit den Massen verbunden ist, garantiert die erfolgreiche Bewältigung der Aufgaben der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus und die Fortführung des einheitlichen revolutionären Prozesses durch die Errichtung des entwickelten Sozialismus.

Wie die KPdSU und andere kommunistische Parteien sozialistischer Länder geht die SED davon aus, daß die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft höhere Anforderungen an die Führungstätigkeit der Partei stellt und ihre Verantwortung für die Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft wächst. Um die Vorzüge des Sozialismus entsprechend den neuen Bedingungen und Erfordernissen in praktische Politik umzusetzen, muß die politische Führung der gesellschaftlichen Prozesse durch die Partei weiter qualifiziert werden. In diesem Sinne orientierte der X. Parteitag der SED darauf, Kollektivität, persönliche Verantwortung, innerparteiliche Demokratie und unbedingte Beschlußtreue bis in jedes Arbeitskollektiv zu sichern, damit Initiativen für einen hohen Leistungszuwachs ausgelöst werden. Die SED schenkt der Entwicklung des politischen Bewußtseins der Werktätigen und der Förderung ihrer Aktivität und Leistungsbereitschaft höchste Aufmerksamkeit. Die Festigung der Massenverbundenheit zwischen Partei und Volk ist ein unveräußerliches Grundprinzip ihrer gesamten Politik. „Gestützt auf die ständige Beratung mit den Werktätigen, auf ihren reichen Erfahrungsschatz, geht unsere Partei, die Massen lehrend und zugleich von ihnen lernend, voran.“¹⁹

29.

Mit dem Namen Karl Marx verbinden heute Hunderte Millionen Menschen aller Erdteile eine Perspektive ihres Lebens in Frieden, sozialer Sicherheit und freier Entfaltung ihrer schöpferischen Fähigkeiten. Mit dem Namen Karl Marx verbinden die Volksmassen ihren revolutionären Kampf, um die humanistischen Ideale aus dem Reich utopischer Sehnsüchte und Wünsche in den Bereich geschichtlicher Realität zu rücken. Die Lebenskraft der von Marx und Engels begründeten und von Lenin weiterentwickelten revolutionären Theorie hat starke Wurzeln: Der Marxismus-Leninismus geht von objektiven Gesetzmäßigkeiten, von realen Bedingungen aus und leitet davon den realen Weg für die in

¹⁹ Protokoll der Verhandlungen des X. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands . . . , Bd. 1, S. 132.